

Der Feldherr.

Historische Ballade von Otto Gruppe.

Nr. 1. *Agitato.* *flebile* Componirt 1837, erschienen 1835.

Singstimme.

„O lass, Ge. lieb. ter, dich er - fle - hen, geh, nicht zur

Pianoforte.

p cresc. *p*

pest - er - krank - ten Stadt, ich hab' ein Traumbild Nachts ge - se - hen, ich hab' ein

Traum - bild Nachts ge - se - hen, das mich zum Tod erschre - cket hat, das mich zum

The image shows a musical score for a vocal and piano piece. The vocal line is written on a single staff with a treble clef and a key signature of one flat (B-flat). The lyrics are: "Tod erschre-cket hat.“ „Mein Lieb, der Feldherr darf nicht". The piano accompaniment is written on two staves (treble and bass clefs) with a key signature of one flat. The piano part features a prominent melody in the right hand, marked with accents and a forte (f) dynamic. The left hand provides harmonic support with chords and a melodic line. The tempo is marked "Allegretto" and the mood is "risoluto". The score is divided into measures by bar lines, and the lyrics are aligned with the vocal line.

wan - ken, er theilt des Heers Ge - fahr - und Noth, mich

cresc.

schützt mein Stern vor dem Er - kran - ken, ge - bie - ten will ich die - sem

Tod, — ge - bie - ten will ich die - sem Tod.“

f *p* *cresc.*

Red. *

So ritt er

mf *p stacc.*

Red. *

durch Ka - i - ro's Gas - sen, ein Trost zu sein — dem sie - chen

cresc.

Heer; wo er die Sei - nen sieht er - blas - sen, geht er von

cresc.

cresc. *sf*

Bett zu Bett um - her, geht er von Bett zu Bett um -

cresc. *sf*

mf

her. Er reicht die

sf *p stacc.*

Hand den Kriegskam'ra - den, die schon die Seu - che grass - ent - stellt,

cresc. *f*

und geht da - für, mit Heil be - la - den, wie im Tri - umph da - her, der

cresc. *f*

Held, wie im Tri - umph da - her, der Held.

cresc. *sf*

Und un-ver - seh - ret kehrt — er

mf *p stacc.*

wie - der, vor die Ge - lieb - te tritt — er hin: Nun sieh, ob kranken meine

cresc. *cresc.*

Glie - der, nun sieh, ob ich ver - pe - stet bin? Um sei - nen Hals fällt mit Ver -

dolce e con molto sentimento, un poco riten. *f* *colla parte* *sfp*

lan - gen die schö - ne blü - hen - de Ge - stalt; doch

p *ritard.*

a tempo *cresc.*
bald erscheint auf ihren Wan-gen, doch bald erscheint auf ihren Wangen der starre
a tempo *cresc.*
Tod, ver-stört und kalt, der starre Tod, ver-stört und kalt.
Er a-ber sammelt die Sol-da-ten, die Se-gel wehn im Win-de schon, er
steigt, nach wunderbaren Thaten, mit dreistem Fuss auf Frankreichs Thron, mit dreistem
Fuss auf Frank-reichs Thron.